



**pld** – Pressedienst der  
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom  
Amt für Kommunikation  
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120  
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131  
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de  
www.duesseldorf.de/presse  
www.facebook.com/duesseldorf  
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:

mb - Michael Bergmann - 97298  
bla - Manfred Blasczyk - 93132  
bu - Michael Buch - 93134  
fri - Michael Frisch - 93115  
jak - Kerstin Jäckel - 93131  
vm - Valentina Meissner - 93111  
mun - Angela Munkert - 97018  
pau - Volker Paulat - 93101  
arz - Dieter Schwarz - 93138

## **Oberkassel soll ein neues Hallenbad mit Rheinblick bekommen**

### **Verwaltung favorisiert Neubau auf der Bezirkssportanlage an der Pariser Straße/Gymnastikhalle und Veranstaltungsraum geplant**

Das neue Hallenbad im Stadtbezirk 4 (Oberkassel, Niederkassel, Lörick, Heerdt) soll auf dem Grundstück der Bezirkssportanlage an der Pariser Straße errichtet werden. Eine entsprechende Beschlussvorlage liegt dem Sportausschuss sowie der Bezirksvertretung 4 für deren Sitzungen am Mittwoch, 26. August, vor. Demnach soll auf der Stadteilgrenze Heerdt/Oberkassel ein Bad mit Rheinblick entstehen. In dem Gebäudekomplex werden zudem eine Gymnastikhalle, ein Veranstaltungsraum mit einer Kapazität von 200 Personen sowie Räumlichkeiten zur Vermietung an eine Physiotherapie-Praxis integriert. Die geplanten Gesamtinvestitionskosten belaufen sich auf 14,2 Millionen Euro. Ein Teil der Kosten soll durch den Verkauf des Grundstücks an der Lütticher Straße, dem Standort des baufälligen und im Frühjahr 2015 geschlossenen Gartenhallenbades Oberkassel, refinanziert werden.

Zur Umsetzung des Bäderkonzeptes 2020 wurde eine dezernatsübergreifende Projektgruppe unter Beteiligung der Dezernate 02 (Finanzen), 03 (Bauen, Planen und Liegenschaften), 06 (Jugend, Schule, Soziales, Sport und Wohnen), 08 (Umweltschutz und Öffentliche Einrichtungen), des Büros Oberbürgermeister und der Bädergesellschaft eingerichtet. Die Bädergesellschaft hat die Möglichkeit der Grundstücksteilung zur Bebauung mit Schwimmbad (inklusive Nutzungsmöglichkeiten durch Dritte) und Wohnbebauung geprüft. Eine Unterbringung der Bauten ist auf dem Grundstück an der Lütticher Straße generell möglich, führt aber zu erheblichen Kosten und Kostenrisiken bei der Errichtung der notwendigen Tiefgeschosse für Technikflächen des Bades und der Tiefgaragenplätze.



- 2 -

Vor diesem Hintergrund wurden weitere Grundstücksalternativen geprüft. Ein geeignetes Grundstück für den Neubau eines Bades stellt dabei das Gelände der Bezirkssportanlage Heerdt/Oberkassel an der Pariser Straße dar. Diese Fläche befindet sich im städtischen Besitz und hat zudem folgende Vorteile:

- einzigartiger Standort mit Rheinblick
- neuer Anziehungspunkt an der Stadtteilgrenze Oberkassel/Heerdt
- sehr gute Erreichbarkeit sowohl fußläufig oder mit dem Rad, als auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln und PKW; auch aus schulischer Sicht wird der Standort Pariser Straße wegen seiner sehr guten Erreichbarkeit mit Bussen für das Schulschwimmen als geeignet angesehen
- neue Gymnastikhalle, Nutzer unter anderem der TSV Jahn
- der Veranstaltungssaal erweitert das Angebot für Bürgerinnen und Bürger im Stadtbezirk 4
- Schnelligkeit der Realisierung mit Eröffnung Anfang 2019

Die Neubauplanung beinhaltet die Unterbringung eines Schwimmbades mit 25-Meter-Becken sowie mit einem Lehrschwimmbekken samt Hubboden und einem Kleinstkinderbecken. Als Ersatz für die am Standort Pariser Straße veraltete Sporthalle soll eine Gymnastikhalle in den Neubaukomplex integriert werden. Nutzer wird unter anderem der TSV Jahn sein. Zudem soll eine Vermietung von Räumlichkeiten für eine Physiotherapie-Praxis sowie ein Veranstaltungsraum im Obergeschoss, der temporär als Bürgersaal genutzt werden kann und eine Kapazität von 200 Personen vorsieht, eingebunden werden.

Der Zeitplan für den Neubau des Hallenbadkomplexes an der Pariser Straße: 2016 Planung, Baubeginn 2017, Eröffnung 2019.

(fri)